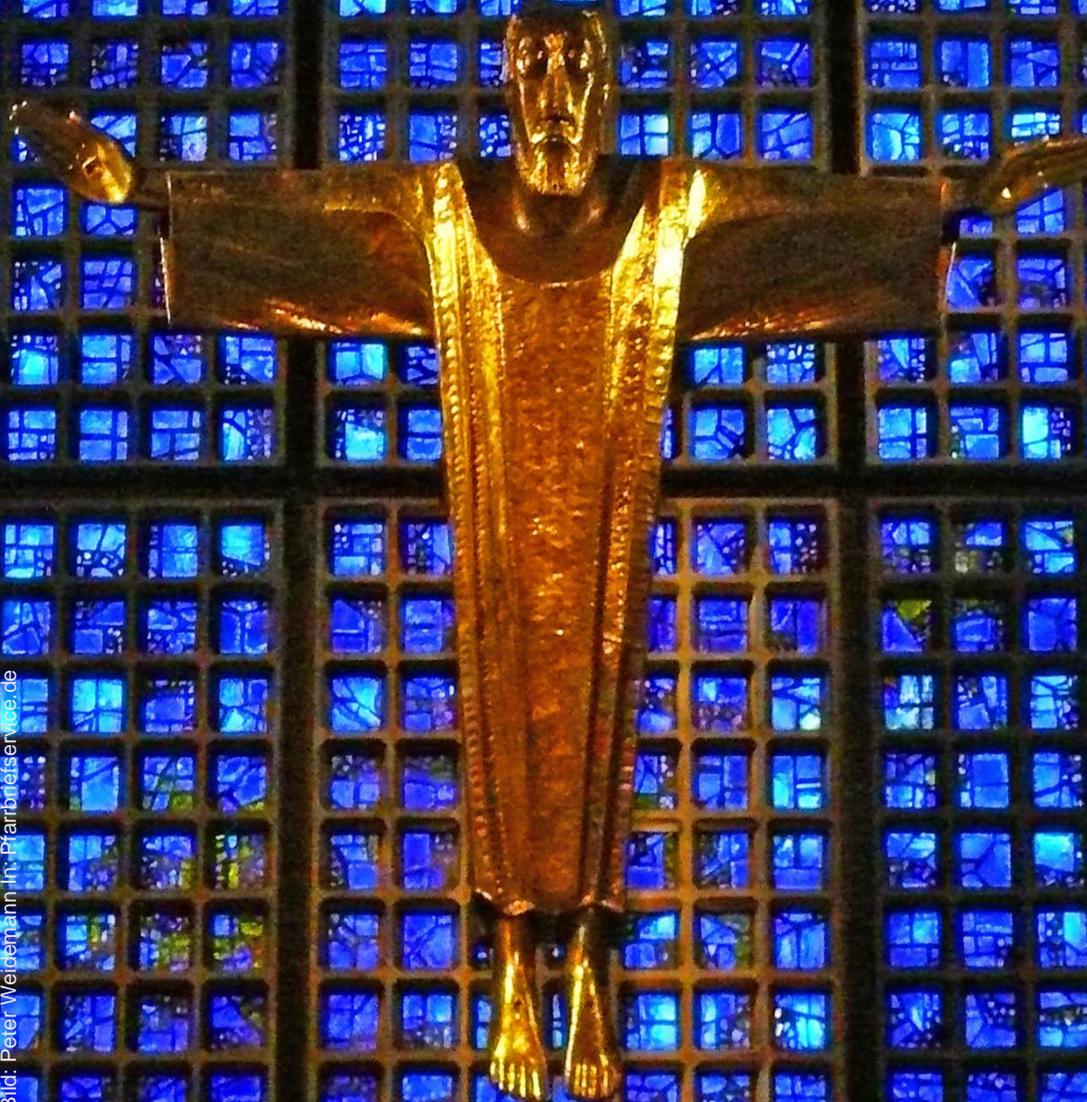
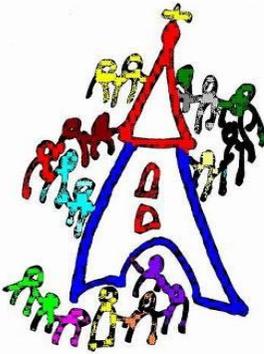


**St. Sophia
in Erbach
St. Luzia und Odilia
in Hesselbach
St. Leonhard und Konrad
in Beerfelden**

Gemeinsamer Pfarrbrief

**3. April bis
30. Mai 2021**





Liebe Schwestern, liebe Brüder!

ein großes Problem unserer Zeit ist die Weitergabe unseres Glaubens an die Kinder und Jugendlichen, an die kommende Generation. Warum gelingt es uns nicht, den Glauben in unseren Familien lebendig zu halten?

Ich denke, das Wichtigste bei der Glaubensweitergabe muss sein, dass wir selber fest im Glauben stehen. Wir müssen wieder lernen zu glauben ohne „Wenn und Aber“. Erst dann wird unser Glaube glaubwürdig für andere. Wenn wir selbst unsicher und voller Probleme sind, dann können wir nur auch Unsicherheit und Probleme weitergeben. Wenn wir aber fest im Glauben verwurzelt sind, an das glauben, was Gott offenbart hat, was die Kirche lehrt und was wir jeden Sonntag im Credo bekennen und es freudig bejahen, dann können wir Glauben weitergeben.

Dazu müssen wir unseren Glauben kennen, uns mit ihm beschäftigen und seine Inhalte aneignen, ihn regelrecht lernen. Das Lesen des *Katechismus der Katholischen Kirche* sei an dieser Stelle Ihnen allen empfohlen. Dort werden viele aktuelle Fragen unserer Zeit bearbeitet und die Glaubenssätze sind angereichert mit Worten der Schrift und Zitaten von Heiligen.

Wenn wir dann unseren Glauben kennen, ihn „durchgegläubt“ haben, dann brauchen wir nur noch eines: Mut! Mut, ihn in unsere Zeit „hinein zu bekennen“.

Christus sagt: Wer glaubt, für den ist alles möglich.

So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Osterzeit
Ihr Pfarrer Martin Eltermann



**DU ERNEUERST
DAS ANGESICHT
DER ERDE**

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung für
die Schöpfung

Renovabis

PFINGSTKOLLEKTE am 23. Mai 2021
Pax-Bank eG IBAN DE17 3706 0193 3008 8880 18

Montag, 17. Mai ist Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 3

Abonnieren Sie hier kostenlos den Newsletter unserer Kirchengemeinden: <http://bistummainz.de/pfarrei/erbach>

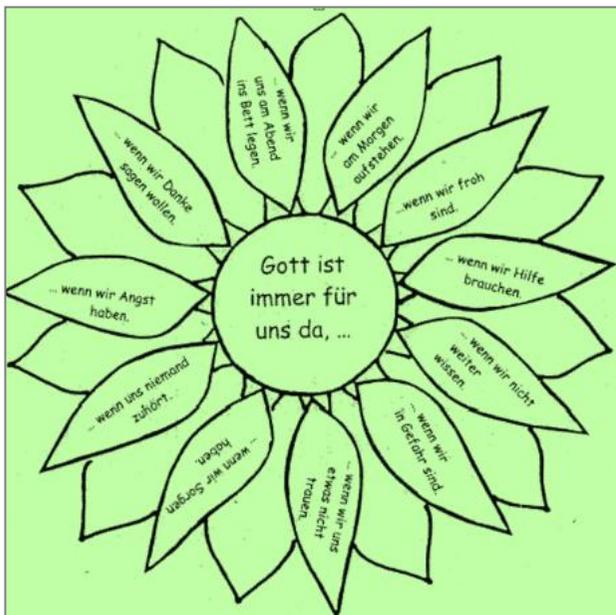
Wussten Sie...,

das es in Oberzent in drei kommunalen Kindertagesstätten ein offenes Angebot unserer Kirchengemeinde gibt?

Das Projekt "Kindern von Gott erzählen - Kinder fragen nach Gott" wird schon seit 2013 in der Kita "Abenteuerland" Beerfelden, seit 2019 in der Kita "Kleine Strolche" Untersensbach und seit dem letzten Jahr in der Kita "Wirbelwind" in Kailbach angeboten - mit Unterbrechungen aufgrund der Pandemie.

Gabriele Maurer, Staatl. anerkannte Erzieherin und Pastorale Mitarbeiterin der Gemeinde, kommt monatlich in die Einrichtungen zu den Kindern, die von ihren Eltern zum Projekt angemeldet wurden. Anliegen ist, die Eltern in der religiösen Erziehung zu unterstützen - diese ist im Konzept von kommunalen Einrichtungen nicht vorgesehen. Frau Maurer ist davon überzeugt,

dass alle Eltern ihr Kind religiös erziehen, wenn sie liebevoll mit ihm umgehen, wenn sie es ernst nehmen, wenn die Kinder erleben, dass Verzeihen und Neuanfang dazugehört, wenn sich die Familie bemüht, ehrlich miteinander umzugehen... Eines würde manchem aber nicht so leichtfallen und heute oft fehlen: Gott ins Gespräch zu bringen, über religiöse Fragen zu sprechen und das Gebet. Viele Familien entscheiden sich für das Angebot, das kostenlos - aber bestimmt nicht umsonst- ist. Frau Maurer



meint: „Es macht Freude, fröhlich von den Kindern erwartet zu werden. Die Fragen der Kinder fordern heraus z.B. „Ist Gott ein Mann oder eine Frau?“, „Wie hat Gott die Welt gemacht?“, „Warum ist Gott überall?“, „Hat der liebe Gott Flügel“. Manche Antwort wird auf ein neues Treffen verschoben. Nicht zuletzt stärken mich häufig die erfrischenden Beiträge der Kinder in der Hoffnung, die uns Christen trägt.“ Am Ende der Treffen können die Kinder ein Bild, Lied oder Text mitnehmen - so wird möglicherweise das Gespräch zu Hause weitergeführt.

Interview: Pfarrbriefredaktion

Lesen können ermöglicht die Teilhabe am Leben

Übergreifende Leseförderung für Kinder vom Kindergartenalter bis in die Grundschule ist das Schwerpunktangebot der Kath. Öffentliche Bücherei Erbach in der Trägerschaft der Kath. Kirchengemeinde St. Sophia. Seit 2006 führen wir sämtliche Vorschulkinder eines Jahrgangs in Erbacher, Mossautaler und auch Michelstädter Grundschulen gemeinsam mit allen Kindergärten in Mossautal und Erbach ans Lesen und die Bücherei heran.



DIE BÜCHEREI
St. Sophia in Erbach

In vier aufeinander folgenden Veranstaltungen „Aussuchen und Ausleihen“, „Vorlesen, Zuhören, Ausmalen“, „Erzählen und Wissen“ sowie einer Büchereiführung lernen sie, sich in der Bücherei zurechtzufinden und das Medienangebot zu nutzen. Als Erinnerung an die spannenden Besuche und für die erworbenen Fähigkeiten erhalten die Kinder dann ihren persönlichen „Bibliotheksführerschein“.



Fortgesetzt wird dabei die Bibfit-Aktion des Kindergartenalters mit den Kindern im zweiten Schuljahr mit dem „Bibfit Lesekompass“. Hier wird in Zusammenarbeit mit der Grundschule mit den Büchern und weiteren Medien in der Bücherei gearbeitet, Angaben nachgeschlagen, Bücher vorgestellt, Fragen beantwortet und dabei selbständig die Bücherei genutzt. Dazu Ursula Weiers vom Bücherei-Team „Wir gehen dabei mit den Themen in Absprache mit den Lehrkräften gezielt auf die altersgerechten Bedürfnisse der Kinder und die Themen des Lehr- oder Jahresplans ein. So wird nachhaltig das verstehende Lesen als Voraussetzung für alle Schulfächer und den Umgang mit allen anderen Medien gefördert - weil sie ohne die Fähigkeit zum Lesen nicht erfassbar sind.“

Interview: Pfarrbriefredaktion

Erstkommunion- und Firm-Vorbereitung



Neues zum Firmkurs

Da durch die Pandemie bedingt der jetzige Kurs noch nicht anfangen konnte und quasi noch in Wartestellung ist, wollen wir die Vorbereitung dieses Jahr mit dem nächsten Jahrgang gemeinsam beginnen.

Wir planen einen Firmkurs mit neuem Format. Er beinhaltet neben Gottesdienstbesuchen je ein Präsenztreffen monatlich Samstag vormittags. In der Woche darauf jeweils eine Videokonferenz in der Kleingruppe. Ohne persönliche Kontakte zu starten und uns nur online zu begegnen,

können wir uns nicht vorstellen. Begegnung, Gespräch und Gemeinschaft sind so wichtig für den Kurs, dass wir mit entsprechendem Hygienekonzept hoffentlich mit den Präsenztreffen an Pfingsten beginnen können.

Demnächst treffen wir uns mit einem "Firmbegleiter-Team" - einigen Leuten aus der Gemeinde, die uns Unterstützung für die Firmvorbereitung zugesagt haben. Vielleicht haben Sie auch Interesse daran? Dann sprechen Sie uns gerne an.

Einen Firmtermin haben wir noch nicht, wünschen uns aber einen um Pfingsten 2022.

Pfarrer Martin Eltermann, Gabriele Maurer, Manuel Schülein

Informationen zum Erstkommunionkurs 2020-2021

Nach der Lock-Down Entscheidung im Dezember 2020 wurde der Start unseres neuen Kommunionkurses erst einmal auf unbestimmte Zeit verschoben. Dazu angemeldet sind 16 Kinder aus Erbach und 8 Kinder aus Beerfelden. Doch der Kontakt zu den Familien der Erstkommunionkinder besteht weiterhin.

Verschiedene Anregungen zur Gestaltung, z. B. von Weihnachten, der Fastenzeit, der Karwoche und Ostern wurden gegeben. [Eine „Kinderseite“ nicht nur für die Erstkommunionkinder auf unserer Homepage mit aktuellen Angeboten geht live!](#) Auch die Katechetinnen sind und bleiben miteinander im Gespräch und nutzen die digitalen Möglichkeiten von Video/Telefon-Konferenzen.

Die gemeinsamen Treffen und der persönliche Kontakt zueinander werden von allen schmerzlich vermisst. Gerade auch für das Verständnis/Erleben unserer Eucharistiefeiern, das Hineinwachsen und Verstehen von dem, was KOMMUNION bedeutet: „Gemeinschaft mit Jesus und untereinander“, sind Präsenztreffen unersetzbar. Wir hoffen daher, dass es die von der Pandemie diktierten Rahmenbedingungen bald ermöglichen, mit dem Kurs zu beginnen.

Peter Heiligenthal, Gemeindeferent

Drop In(klusive)



Das **Drop In(klusive)** Treffen in Erbach darf und kann wieder stattfinden. Durch die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben kann das Treffen aber nur noch mit vorheriger Anmeldung besucht werden.

Wenn sie Interesse oder Fragen zu diesem Treffen für Familien mit Kindern unter drei Jahren haben oder sich anmelden wollen,

dann können sie dies unter i.mader@caritas-erbach.de oder 0160 – 7032384 tun. Auch das Caritas Zentrum Erbach unter 06062 – 955330 steht montags bis freitags von 9:00 bis 12:00 für Fragen zur Verfügung.

Fürbittenbox - Für Ihre Anliegen in der offenen Kirche

Unsere Kirchen sind tagsüber offen. Nun steht dort jeweils eine Fürbitten-Box. Zu Hause aufgeschriebene Anliegen oder Fürbitten können dort eingeworfen werden. Beim Fürbittgebet in einem der nächsten Gottesdienste werden sie Verwendung finden und machen so mehr Beteiligung möglich, weil die Zahl der Mitfeiernden weiterhin begrenzt ist. Gestalten Sie mit!

Ihr Gemeindeteam



„ELSE“ hilft Erbacher Seniorinnen und Senioren bei der Anmeldung zur Corona-Impfung

Die Seniorenhilfe „ELSE“ (Eine Lebenshilfe für Seniorinnen und Senioren aus Erbach) unterstützt ab sofort impfwillige Seniorinnen und Senioren dabei, einen Impftermin für die Corona-Impfung zu vereinbaren. „ELSE“ übernimmt dabei die Terminvereinbarung, die telefonisch und online möglich ist, aber viele ältere Menschen vor große Herausforderungen stellt. Darüber hinaus bietet „ELSE“ auch für Erbacher*innen an, die Fahrten zum Impfzentrum nach Erbach zu übernehmen. Am Hilfsangebot Interessierte melden sich bitte bei Isabel Mader im Caritaszentrum in Erbach, unter der Nummer 0160 703 2384 oder per E-Mail an i.mader@caritas-erbach.de

Unser Gemeinsames Pfarrbüro

Hilft Ihnen bei – nicht nur – Ansprechpartner finden, Termine vereinbaren, Hausbesuche absprechen, Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauungen, Geburten, Trauerfeiern, seelsorgerischen Beistand erbitten, „Messe lesen“, Spenden und so weiter.

Das Pfarrbüro befindet sich in Erbach, Hauptstraße 44.

Telefonisch erreichbar derzeit:

- Di. 10:00-12:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr
- Mi. 10:00-12:00 Uhr
- Fr. 16:00-18:00 Uhr

Telefon (0 60 62) 34 14 | Fax (0 60 62) 12 51

E-Mail: stsophia@gmx.de

<https://bistummainz.de/pfarrei/erbach>

Derzeit nur per Telefon
und E-Mail zu erreichen.
Pandemiebedingt keine
Besuche.

Wir für Sie



**Martin
Eltermann**
Pfarrer



**Peter
Heiligenthal**
Gemeinde-
referent



**Gabriele
Maurer**
Pastorale
Mitarbeiterin



**Annette
Bothe**
Pfarrsekretärin

Martin Eltermann
Peter Heiligenthal
Gabriele Maurer
Annette Bothe

martin.eltermann@bistum-mainz.de
peter.heiligenthal@bistum-mainz.de
pm.stleonhard.stluzia@gmx.de
stsophia@gmx.de

Kath. Öffentliche Bücherei info@KoebErbach.de

Pfingsten

*wird es, wenn mir aufgeht:
Ich habe Gaben! In mir tut
sich etwas!*

*„Frohe Pfingsten“, das ist,
wenn der Osterwind kein
laues Lüftchen ist, wenn das
Feuer von der Osterkerze,
das vor 50 Tagen auf uns
übersprang, noch in mir und
in dir brennt.*

*Ansteckendes Pfingsten –
wie eine schöne Bescherung,
ein Gaben-Geschenkfest, an
dem ich Gottes Großzügig-
keit und Überfluss genieße.*



CARITAS Allg. Lebensberatung

Hauptstraße 42

64711 Erbach

Tel.: (0 60 62) 95 53 30

Fax: (0 60 62) 95 53 322

E-Mail: alb@caritas-erbach.de

Arbeitslosenfrühstück

donnerstags in St. Sophia, Erbach,

in geraden Kalenderwochen

von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.kompass-erbach.de

Babykleiderkammer

Geöffnet jeden Mittwoch in der Kath. Pfarrei Erbach jeweils

9 bis 11 und 14 bis 16.00 Uhr, Pfarrzentrum, Remise Eingang

Spitzgartenweg. Mehr dazu: Caritas Zentrum Erbach,

Tel: 06062-95533-0



Regelmäßige Veranstaltungen



Mi.. 09:00 Erb Caritas Babykleiderkammer geöffnet bis 11 Uhr



Mi. 09:00 Erb Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre „Drop In“ in der Remise. Nur nach Voranmeldung. Aktuelles zu stattfindenden Treffen gibt es bei der Leiterin des Treffens Isabel Mader unter 01607032384 oder i.mader@caritas-erbach.de



Mi. 14:00 Erb Caritas Babykleiderkammer geöffnet bis 16 Uhr

Veranstaltungen unserer Bücherei St. Sophia



DIE BÜCHEREI

Fridolins Freunde – Vorlesen für Kindergartenkinder.
mit Märchen am Telefon. Termine, Einwahldaten auf unserer Homepage



DIE BÜCHEREI

St. Sophia in Erbach

Immer und stets zur kostenlosen Ausleihe geöffnet

Samstag, 17:00-18:00, Sonntag, 9:30-11:30 Uhr,
Mittwoch, 10:00-11:30 Uhr und 15:30-17:00 Uhr

Corona-bedingte Schließzeiten werden auf unserer
Internetseite mitgeteilt: www.KoebErbach.de

Onleihe rund um die Uhr onleihe.KoebErbach.de

Es gibt derzeit drei regelmäßige Gottesdienstzeiten:

Samstag 18:00 Uhr (Vorabendmesse)

Sonntag: 10:00 Uhr

Sonntag: 18:00 Uhr.

Da wir auch drei Gottesdienst-Orte haben, Erbach/Beerfelden/Hesselbach, kann im Wechsel in jeder Kirche eine Eucharistiefeier angeboten werden. In der folgenden Woche verschiebt sich die Reihenfolge dann um eins weiter. Zum Beispiel:

1. Woche:

Samstag:
Erbach 18:00 Uhr

Sonntag:
Beerfelden 10:00 Uhr
Hesselbach 18:00 Uhr

2. Woche:

Samstag:
Beerfelden 18:00 Uhr)

Sonntag:
Hesselbach 10:00 Uhr
Erbach 18:00 Uhr

3. Woche

usw. im
Wechsel

Gottesdienste

Karsamstag, 03. April

21:00 Erb Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspisen

Ostersonntag, 04. April, Hochfest der Auferstehung des Herrn

10:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

18:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Ostermontag, 05. April

09:30 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 07. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

Freitag, 09. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Samstag, 10. April

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

Sonntag, 11. April, 2. Sonntag der Osterzeit -Weißer Sonntag-

Kollekte: Opfer Diaspora der Erstkommunionkinder

10:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

18:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 14. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Freitag, 16. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Samstag, 17. April

18:00 Hes Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

Sonntag, 18. April, 3. Sonntag der Osterzeit

10:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

18:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 21. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Freitag, 23. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Samstag, 24. April, Hl. Fidelius von Sigmaringen

17:15 Erb Beichtgelegenheit bis 17:45 Uhr
18:00 Erb Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

Sonntag, 25. April, 4. Sonntag der Osterzeit

10:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
18:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 28. April

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Freitag, 30. April, Hl. Pius V.

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Samstag, 01. Mai, Hl. Josef, der Arbeiter

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

Sonntag, 02. Mai, 5. Sonntag der Osterzeit

10:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
18:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 05. Mai

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Freitag, 07. Mai

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Samstag, 08. Mai

08:30 Erb Meditative Wanderung bis 15:30 Uhr (unter Vorbehalt,
vorausgesetzt die Pandemiemaßnahmen lassen dies zu)
18:00 Hes Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

Sonntag, 09. Mai, 6. Sonntag der Osterzeit –Kollekte:Ökum. Kirchentag

10:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
18:00	Bee	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 12. Mai

09:00	Erb	Eucharistiefeier (fällt aus)
19:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Donnerstag, 13. Mai, Christi Himmelfahrt

10:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
-------	-----	-----------------------------------

Freitag, 14. Mai

09:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
-------	-----	-----------------------------------

Samstag, 15. Mai

17:15	Erb	Beichtgelegenheit bis 17:45 Uhr
18:00	Erb	Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

Sonntag, 16. Mai, 7. Sonntag der Osterzeit

10:00	Bee	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
18:00	Hes	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Mittwoch, 19. Mai

09:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
-------	-----	-----------------------------------

Freitag, 21. Mai

09:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
-------	-----	-----------------------------------

Samstag, 22. Mai, Hl. Rita von Cascia

18:00	Bee	Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)
-------	-----	--------------------------------

Sonntag, 23. Mai, , Pfingsten –Kollekte: Renovabis

10:00	Hes	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
18:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Pfingstmontag, 24. Mai

10:00	Erb	Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
-------	-----	-----------------------------------

Bee=Beerfelden, Erb=Erbach, Hes=Hesselbach

Mittwoch, 26. Mai

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Freitag, 28. Mai

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Samstag, 29. Mai, Hl. Paul VI.

18:00 Hes Vorabendmesse

Sonntag, 30. Mai, Dreifaltigkeitssonntag

10:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

18:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

Wir gedenken unserer Verstorbenen im Gottesdienst...

Josef u. Katharina Richter	23.04.2021 Erb
Agata und Ewald Deitche	30.04.2021 Erb
Oskar Hirsch	30.05.2021 Bee
Verstorbene. der Fam. Grim-Schulz	16.05.2021 Hes

Zum Herrn heimgerufen wurden...

Werner Koch	86 Jahre
Michael Adolf Edel	58 Jahre
Gerhard Herbert Schäckel	70 Jahre
Adolf Mader	83 Jahre
Josef Lamersdorf	86 Jahre
Erika Holzschuh	86 Jahre
Peter Bartmann	76 Jahre
Elfriede Wiegand	77 Jahre
Arnold Mann	81 Jahre
Anna Eva Marx	89 Jahre
Karola Berres	81 Jahre



Maiandachten 2021

Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Inzidenz-Zahlen erfolgt im Moment noch keine Festlegung möglicher Maiandachten. Bitte achten Sie auf die Hinweise in den Gottesdiensten sowie die Veröffentlichungen unseres Gottesdienstangebotes Ende April/Anfang Mai in der Presse bzw. auf unserer Homepage.

Gottesdienste im GZO bzw. im Kreis- und Altenpflegeheim



Die katholischen Sonntagsgottesdienste in der Kapelle im GZO werden weiterhin nicht stattfinden. Nachdem wir wieder eine funktionierende Übertragungsanlage zur Verfügung haben, findet im gewohnten 14-tägigen Duktus eine Sonntagsandacht statt. Diese wird auf Kanal 34 des Patientenfernsehens übertragen und zwar am 04. und 19. April 2021 und voraussichtlich auch am 02. und 16. Mai 2021 um 9 Uhr. Im Kreis- und Altenpflegeheim ist im Anschluss ca. eine Stunde später über die dortige Sprechanlage im Audioformat diese Sonntagsandacht zu hören.

Seit über einem Jahr ist das kirchliche Leben bei uns weitgehend lahmgelegt. Es ist hier nicht der Platz, die negativen Folgen der Pandemie aufzuzählen, und das wäre auch sinnlos, schließlich habe alle von uns – die einen mehr, die anderen weniger schmerzhaft – die Einschränkungen miterlebt. So war diese Zeit sicher mit am schlimmsten, für viele sogar existenzbedrohend.

Schließlich galt zeitweise das kirchliche Angebot nicht als „systemrelevant“ – zu Unrecht, wenn Sie mich fragen, aber wer fragt mich schon? Vielleicht fragen Sie jetzt mit Erich Kästner: „Wo bleibt das Positive?“ Der Silberstreifen Horizont: Wir haben auch viele positive Erfahrungen machen können und müssen nicht resigniert mit Kästner antworten: „Ja, weiß der Teufel wo das bleibt und gerade in den Kirchen gab und gibt es viel Solidarität mit den Menschen, die dafür Sorge tragen, dass hier keine Kulturwüste entsteht. Allein der Zuspruch, die Ermutigung, die tatkräftige haben, viel Mut gemacht. Diese Reaktionen haben auch bewiesen, dass viele Menschen wissen, unser Leben würde ärmer, wenn es die Kirche nicht gäbe. Eine Bitte: Bleiben Sie weiter solidarisch und gießen Sie die zarten Pflanzen des kirchlichen Lebens mit dem Lebenselixier des Glaubens!

Mit herzlichen Grüßen

Frank Wunderlich, Ihr Klinikseelsorger im GZO

Besuchen Sie unsere gemeinsame Internetseite

<http://bistummainz.de/pfarrei/erbach>

IMPRESSUM

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden St. Luzia und Odilia in Hesselbach, St. Leonhard und Konrad in Beerfelden, St. Sophia in Erbach

Redaktionsanschrift: Kath. Kirchengemeinde St. Sophia, Hauptstraße 44, 64711 Erbach
Tel. (0 60 62) 34 14, Fax (0 60 62) 12 51, E-Mail stsophia@gmx.de

Bildnachweis: herausgebende Kirchengemeinden, Bistum Mainz, pfarrbriefservice.de und laut Bildunterschrift.

Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 3 ist Montag der 17.05.2021



Etappenziel in Reichweite

Neben vielen Diskussionen, Webkonferenzen und Emails gab es auch Dekanatsfortbildungen, Dekanatsversammlungen und unzählige Treffen der Projektteams. Jetzt steht in Kürze die Entscheidung an, welche Grundstruktur wir für unser Gemeindeleben als zukunftsfähig und trag-

fähig erachten. Bis zur Jahresmitte wird die Entscheidung benötigt - alle weitere Planungen werden darauf aufbauen. [Alles Material dazu auf unserer Dekanatsseite.](#)

Mit Geist gestaltet - von Möglichmachern und unermesslicher Weite

Inspirierende fiktive Pressekonferenz der Pfarrei „Kath-Kirche-im-Odenwald“ im Jahr 2028 zur Dekanatsfortbildung im Februar 2021

Wir freuen uns über das starke Interesse der Medien! Wir haben 2028 und seit zwei Jahren leben und handeln wir nun in dem Rahmen, den wir während des großen Zukunftsprogramms „Odenwälder Pastoraler Weg“ selbst gestaltet haben. Erinnern wir uns: massive stattfindende und noch abzusehende Veränderungen bei Finanzen, Personal, unseren Gemeindemitgliedern und unserer Glaubenspraxis haben seit 2019 zu intensiven Gesprächen und vielen Aha-Situationen geführt. In den sieben Folgejahren haben wir gerungen, geplant und umgesetzt.

Und hier sind wir jetzt: stolz auf das Erreichte und sehr, sehr dankbar, dass wir den schmerzhafteren Weg eingeschlagen und in die Zukunft gedacht haben und nun sehr erfolgreich damit sind. Lassen Sie uns den Erfolg und den Weg dahin beleuchten. [Die gesamte Pressekonferenz auf unserer Dekanatsseite.](#)

Einsichten und Aussichten

Eine Zusammenstellung von Beobachtungen und Schlußfolgerungen zur Lage der Katholischen Kirche im Dekanat Erbach Odenwald. [Hier zum Weiterlesen im Internet.](#)

Notwendigkeit und Chance

Beides brauchen wir im gegenwärtigen Strukturwandel unserer Kirche: Gemeinden als Orte der Nähe, die Heimat bieten und keine Orte der Enge sein dürfen. Und zugleich auch größere pastorale Einheiten als Räume der Weite, die Neues ermöglichen und keine Räume der Ferne sein dürfen. (...) Dabei dürfen wir die Kirche nicht nur im Dorf lassen, sondern sie zugleich auch größer denken als bisher – mindestens größer als unser gewohntes Pfarrmilieu.“

[Mehr dazu im Internet – Infolyer 03](#)

Gott liebt alle Menschen
gleichermaßen und
spricht ihnen seinen
Segen unterschiedslos zu.